ENERGIEAUSWEIS für Wohngebäude

gemäß den §§ 16 ff. Energieeinsparverordnung (EnEV)

Gültig bis:

12.06.2022



| Gebäude | | | | | |
|--|---|--------------------------|--|--|--|
| Gebäudetyp | Neubau Mehrfamilienhaus | | | | |
| Adresse | Danziger Straße 91080 Nürnberg- Uttenreuth | | | | |
| Gebäudeteil | Lerchenhain MFH 10 WE | | | | |
| Baujahr Gebäude | 2012 | | | | |
| Baujahr Anlagentechnik ¹⁾ | 2012 | 1 2 2 | | | |
| Anzahl Wohnungen | 10 | | | | |
| Gebäudenutzfläche (A _N) | 1.150 m² | 是是一个人的 | | | |
| Erneuerbare Energien | Solaranlage für Warmwasser | | | | |
| Lüftung | Abluftanlage wie Referenzgebäude EnEV | | | | |
| Anlass der Ausstellung des Energieausweises | ☑ Neubau ☐ Modernisierung ☐ Vermietung/Verkauf (Änderung/Erweiterung) | □ Sonstiges (freiwillig) | | | |

Hinweise zu den Angaben über die energetische Qualität des Gebäudes

Die energetische Qualität eines Gebäudes kann durch die Berechnung des Energiebedarfs unter standardisierten Randbedingungen oder durch die Auswertung des Energieverbrauchs ermittelt werden. Als Bezugsfläche dient die energetische Gebäudenutzfläche nach der EnEV, die sich in der Regel von den allgemeinen Wohnflächenangaben unterscheidet. Die angegebenen Vergleichswerte sollen überschlägige Vergleiche ermöglichen (Erläuterungen – siehe Seite 4).

- ☑ Der Energieausweis wurde auf der Grundlage von Berechnungen des Energiebedarfs erstellt. Die Ergebnisse sind auf Seite 2 dargestellt. Zusätzliche Informationen zum Verbrauch sind freiwillig.
- Der Energieausweis wurde auf der Grundlage von Auswertungen des Energieverbrauchs erstellt. Die Ergebnisse sind auf Seite 3 dargestellt.

Datenerhebung Bedarf/Verbrauch durch: ☐ Eigentümer ☒ Aussteller

□ Dem Energieausweis sind zusätzliche Informationen zur energetischen Qualität beigefügt (freiwillige Angabe).

Hinweise zur Verwendung des Energieausweises

Der Energieausweis dient lediglich der Information. Die Angaben im Energieausweis beziehen sich auf das gesamte Wohngebäude oder den oben bezeichneten Gebäudeteil. Der Energieausweis ist lediglich dafür gedacht, einen überschlägigen Vergleich von Gebäuden zu ermöglichen.

Aussteller

Dipl.-Ing.(FH) Manfred Mai Sachverständiger EnEV (BYAK) Wilhelm-Busch-Weg 11 97447 Gerolzhofen

12.06.2012

Datum

Unterschrift des Ausstellers

ENERGIEAUSWEIS für Wohngebäude

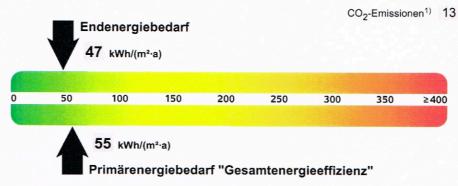
gemäß den §§ 16 ff. Energieeinsparverordnung (EnEV)

Berechneter Energiebedarf des Gebäudes

Danziger Straße, 91080 Nürnberg- Uttenreuth Lerchenhain MFH 10 WE

[kg/(m²·a)]

Energiebedarf



Anforderungen gemäß EnEV2)

Primärenergiebedarf

Ist-Wert

Ist-Wert

55 kWh/(m2·a)

0,40 W/(m²·K)

Anforderungswert

59 kWh/(m2·a)

Energetische Qualität der Gebäudehülle H'-Anforderungswert

0,50 W/(m²·K)

verwendetes Verfahren

- ☑ Verfahren nach DIN V 4108-6 und DIN V 4701-10
- □ Verfahren nach DIN V 18599

Für Energiebedarfsberechnungen

□ Vereinfachungen nach § 9 Abs. 2 EnEV

Sommerlicher Wärmeschutz (bei Neubau) ⊠ eingehalten

Endenergiebedarf

| | Jährlicher Endenergiebedarf in kWh/(m²•a) für | | | |
|---------------|---|------------|---------------------------|----------------------|
| Energieträger | Heizung | Warmwasser | Hilfsgeräte ⁴⁾ | Gesamt in kWh/(m²•a) |
| Erdgas H | 33,1 | 11,3 | 0,0 | 44,4 |
| Strom-Mix | 0,0 | 0,0 | 2,5 | 2,5 |
| | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 |

Ersatzmaßnahmen³⁾

Anforderungen nach § 7 Nr. 2 EEWärmeG

☐ Die um 15% verschärften Anforderungswerte sind eingehalten.

Anforderungen nach § 7 Nr. 2 i. V. m. § 8 EEWärmeG

Die Anforderungswerte der EnEV sind um 5 % verschärft.

Primärenergiebedarf

Verschärfter Anforderungswert:

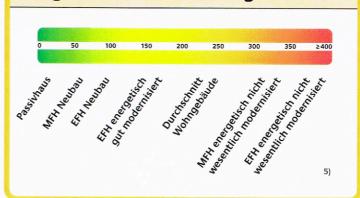
kWh/(m2·a)

Transmissionswärmeverlust H'-

Verschärfter Anforderungswert:

W/(m2·K)

Vergleichswerte Endenergiebedarf



Erläuterungen zum Berechnungsverfahren

Die Energieeinsparverordnung lässt für die Berechnung des Energiebedarfs zwei alternative Berechnungsverfahren zu, die im Einzelfall zu unterschiedlichen Ergebnissen führen können. Insbesondere wegen standardisierter Randbedingungen erlauben die angegebenen Werte keine Rückschlüsse auf den tatsächlichen Energieverbrauch. Die ausgewiesenen Bedarfswerte sind spezifische Werte nach der EnEV pro Quadratmeter Gebäudenutzfläche (A_N).